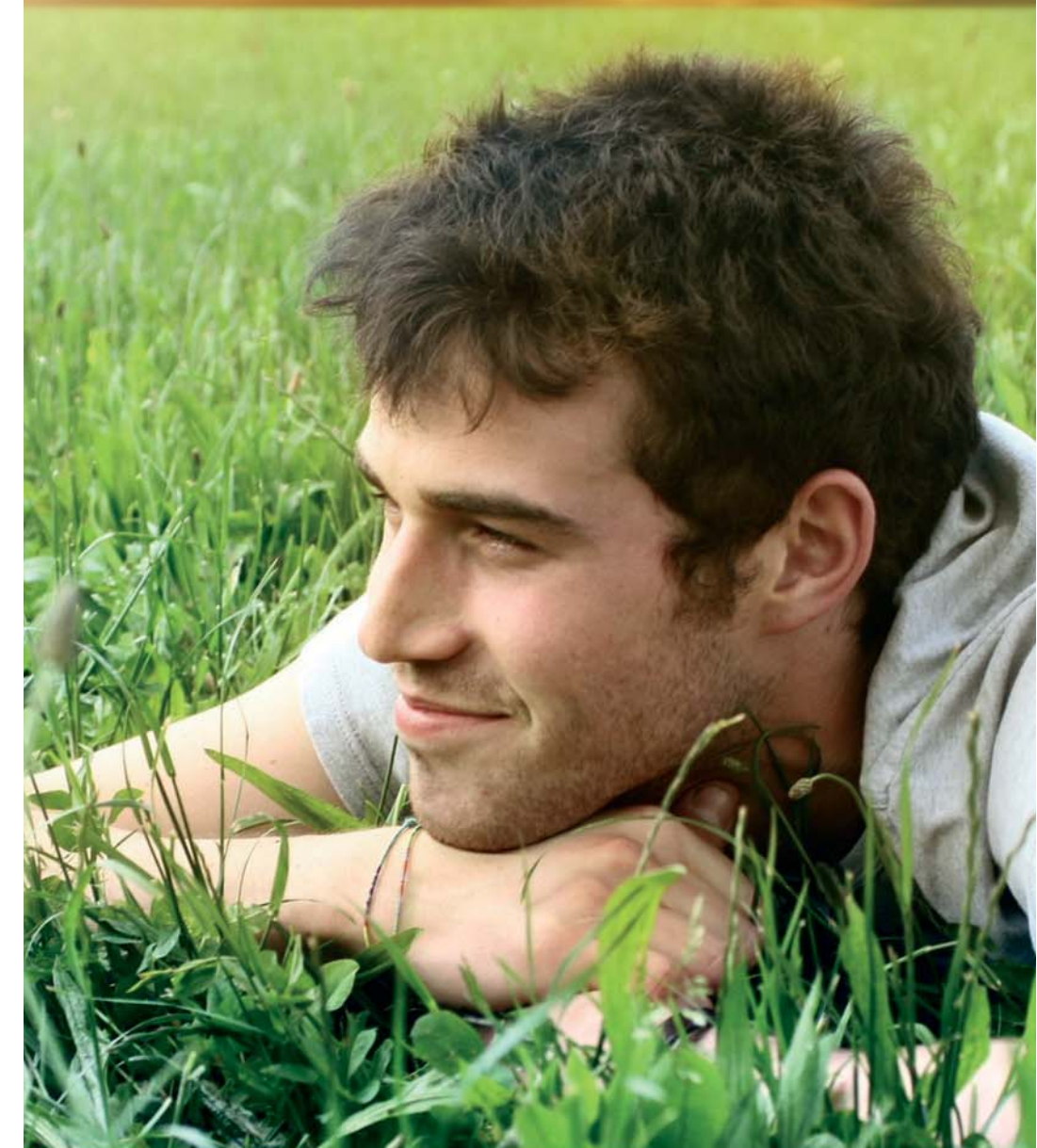


GUTESBAUEN INBW

Netzwerk Partner der Bauwirtschaft
in Baden-Württemberg

am 17. November 2009
>> jetzt anmelden



wirtschaftlich

nachhaltig

gesund!

Ihr Weg zu Veranstaltung

Haus der Wirtschaft

► **Anschrift:**

Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart
Telefon: 0711 / 123-0
www.hausderwirtschaft.de

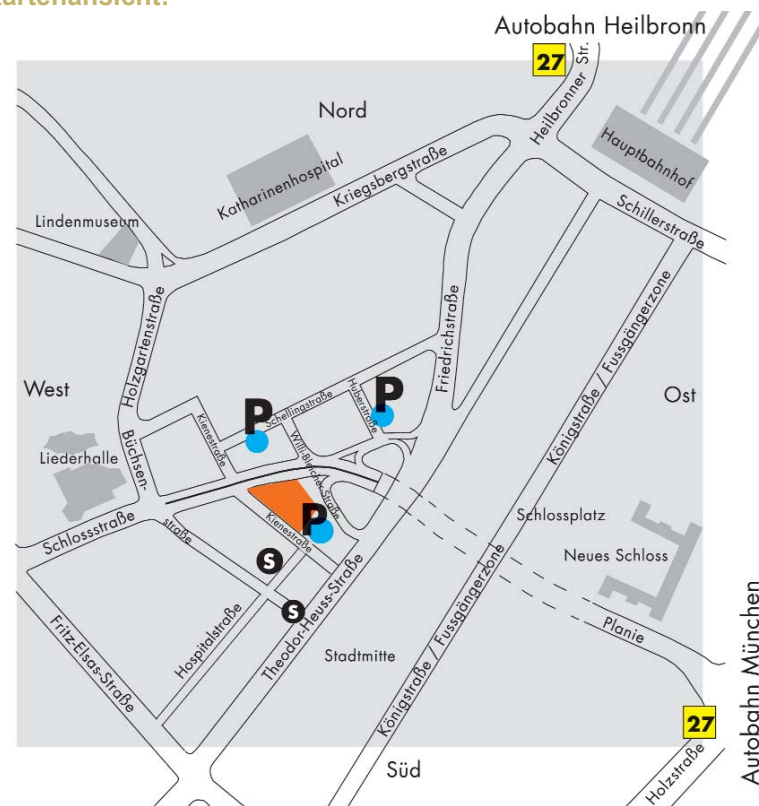
► **Wegbeschreibung**

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: S-Bahn, Linien S1 bis S6, Haltestelle Stadtmitte. Stadtbahn, Linien U9 und U14, Haltestelle Friedrichsbau/Börse.

Anfahrt mit dem PKW: Von der A8 aus München: Ausfahrt Degerloch, über die B27 Richtung Stadtmitte. Von der A8 aus Karlsruhe: Ausfahrt Autobahnkreuz Stuttgart, über die B14 Richtung Stadtmitte. Von der A81 aus Heilbronn: Ausfahrt Zuffenhausen, über die B10 und B27 Richtung Stadtmitte.

Fussweg vom Hauptbahnhof: Sie folgen der Königstraße etwa 500 Meter, biegen nach dem Buchhaus Wittwer rechts ein und gehen über die Theodor-Heuss-Straße (Fußgängerampel) zum Haus der Wirtschaft.

► **Kartenansicht:**



(Quelle: © Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg)

...mit freundlicher Unterstützung
des Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg,

inqa-bauen,

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin



Anmeldung

Bitte vollständig ausfüllen und bis zum **2. November 2009** faxen an **0711 / 970 25 08**
Alternativ können Sie sich auch online anmelden unter www.gutes-bauen-bw.de/anmeldung
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: 0711 / 970 26 25

► **Kontaktaten:**

Vorname und Name: _____
Firmenname: _____
Straße/ Hausnummer: _____
PLZ/ Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

► **Weitere Daten**

Ich komme mit (Anzahl Personen): _____
Weiteres: _____
Musterext ausfüllen: _____
Angabe: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____

GUTESBAUENINBW

Grusswort

Sehr geehrte Damen und Herren,



Ernst Pfister MdL
(Quelle: Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg)

einen sehr großen Teil unserer Zeit verbringen wir in Gebäuden. Daher sollte es selbstverständlich sein, dass wir uns beim Bauen um eine hohe Qualität bemühen. Dabei müssen viele Faktoren berücksichtigt und in Einklang gebracht werden. Wahrhaft gutes Bauen umfasst deshalb neben intelligenter Planung und fachgerechter Ausführung auch die Aspekte Sicherheit, Gesundheit und Energieeffizienz. All diesen Themen widmet sich das Netzwerk **"Gutes Bauen in Baden-Württemberg"**, für das ich gerne die Schirmherrschaft übernommen habe.

Neue Baustoffe und innovative Bau- und Modernisierungskonzepte kombiniert mit erneuerbaren Energien sorgen für attraktive Förderprogramme dafür, dass ein energieeffizientes Haus - egal ob Neubau oder top-modernisiert - letztlich günstiger kommt. Einfacher formuliert: Sparen durch Investieren lohnt sich und Nicht-Investieren wird unbezahlbar.

Die Endlichkeit der fossilen Energieträger fordert mehr denn je zweckmäßigen und sparsamen Einsatz. **Wir müssen noch mehr auf alternative Energien umsteigen und deren Effektivität steigern.** Dies hat Einfluss auf die natürliche Lebensgrundlage künftiger Generationen und eröffnet heute schon neue Berufsfelder. So gelingt es, Ökonomie und Ökologie sowohl in der Gegenwart als auch in der Zukunft in Einklang zu bringen.

Ich halte es für wichtig, dass wir uns permanent um die Verbesserung der Qualität am Bau kümmern. Davon profitieren nicht nur Bauherren und Investoren sondern auch die Bauwirtschaft und insbesondere das Handwerk, indem bei wertgerechten Aufträgen wieder mehr regionale Wertschöpfung erzielt werden kann.

Welche facettenreichen Methoden und Hilfestellungen es für erfolgreiche Bauprojekte gibt, wird bei dieser Tagung aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Ich freue mich auf die Auftaktveranstaltung des Netzwerkes "Gutes Bauen in Baden-Württemberg".

Beste Grüße

Ernst Pfister MdL
Wirtschaftsminister Baden-Württemberg

Programm

Veranstungsüberblick

- 15:00-15:15 Uhr** ▶ **Eröffnung der Veranstaltung**
durch Herrn Ministerialdirektor Dr. Hans Freudenberg, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
- 15:15-15:35 Uhr** ▶ **"Finanz- und Wirtschaftskrise als Chance für den Bau"**
(Regionalisierung statt Globalisierung / Werte schaffen mit Qualität / Konjunkturpakete und Co2-Einsparungs-Forderungen)
Referent ist Herr Gerhard Petermann, Mitglied der Geschäftsführung Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
- 15:35-15:55 Uhr** ▶ **Durch gute Planung zu Qualität und Nachhaltigkeit - Verbindung mit Energiethemen wie EnEV**
Referent ist Herr Erik Fischer, Kurz und Fischer GmbH, Beratende Ingenieure Bauphysik, für die Ingenieurkammer Baden-Württemberg
- 15:55-16:15 Uhr** ▶ **E-Vergabe in Verbindung mit Qualität**
(Onlinekompetenz - neue Infrastrukturen der Arbeit)
Referent ist Herr Welf Schröter
- 16:15-16:35 Uhr** ▶ **Leitbild Bau - aus Sicht eines Baubetriebes**
Referent ist Herr Friedrich Stetzler, Südwestdeutsche Industrie- und Anlagen-Baugesellschaft m.b.H. und Mitglied des Beirats der Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen e.V. (BVMB)
- 16:35-16:50 Uhr** **Kaffeepause**
- 16:50-17:10 Uhr** ▶ **INQA-Bauen und "Präqualifikation"**
Referent ist Herr Michael Halstenberg, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- 17:10-17:55 Uhr** ▶ **Vorstellung INQA-Bauen -**
Regionales Netzwerk "GutesBauen in BW", der Plattform www.gute-bauunternehmen.de und dem Bewertungssystem
Referent ist Herr Dr. Sebastian Schul, Vorsitzender INQA-Bauen
- 17:55-18:30 Uhr** ▶ **Podiumsdiskussion mit allen Referenten**
moderiert von Herrn Michael Halstenberg
- 18:30-20:00 Uhr** **Imbiss und Zeit zum Netzwerken**

Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

Partner

Netzwerk

